

Workshop AFP und Verarbeitung und Vermarktung



MEN-D

Monitoring- und Evaluierungsnetzwerk
Agrarstruktur und ländliche Entwicklung Deutschland

// 30. März 2011 in Kassel

Drei Ziele des Workshops AFP & VV

- // Austausch und die Diskussion über die im Rahmen der Halbzeitbewertung angewendeten Methoden
- // Austausch und Diskussion der zentralen Ergebnisse und Schlussfolgerungen der Halbzeitbewertung
- // Austausch und Diskussion des geplanten weiteren Vorgehens im Rahmen der laufenden Bewertung

Ablauf des Workshops AFP & VV

- 11:00** **Begrüßung und Einführung in die Arbeitsgruppe**
Dirk Schubert (MEN-D)
- 11:30** **AFP und VV in der HZB – Wie wurde herangegangen? Was kam dabei raus?**
Kurzbeitrag aller TeilnehmerInnen zu den angewendeten Methoden, den zentralen Ergebnissen und den geplanten Aktivitäten im Rahmen der laufenden Bewertung
Impuls: Dr. Gerald Oekermann (AFC)
- 13:15** **Mittag**
- 13:45** **Fortsetzung der Diskussion**
- 14:45** **Was kann die Zukunft bringen? Stärkere Zielorientierung durch anspruchsvollere Auswahlkriterien?**
Impuls: Dr. Manfred Geißendörfer (ART)
- 15:45** **Zusammenfassung und Verabschiedung**
- 16:00** **Ende der Veranstaltung**

Zusammenfassung GAK

- // Die GS MEN-D fasst die Evaluierungsergebnisse der ländlichen Entwicklungsprogramme im Hinblick auf GAK-Maßnahmen zusammen.

- // Grundlage sind die vorliegenden Bewertungen
 - / Sechzehn Ex-Post-Bewertungen 2000 – 2006 (EAGFL-G)
 - / Vierzehn Halbzeitbewertung 2007 – 2013 (ELER)
 - / vorhandene Aussagen werden zusammengefasst
 - / GS erhebt keine neuen Daten
 - / es handelt sich um keine Evaluation bzw. Bewertung

- // Die Rahmenbedingungen für die Bewertungen werden durch die EU-Ebene definiert (gemeinsame Bewertungsfragen, Indikatoren, Leitlinien etc.)
 - / Ex-Post: http://ec.europa.eu/agriculture/rur/eval/expost_de.pdf
 - / HZB: http://ec.europa.eu/agriculture/rurdev/eval/index_de.htm



Zusammenfassung GAK

Arbeitspakete 1 - 3

Übersicht: Neue gruppierte Arbeitspakete Zusammenfassung GAK

Bereich	1. Arbeitspaket	2. Arbeitspaket	3. Arbeitspaket
Betriebliche Wettbewerbsfähigkeit, Anpassung an veränderte Marktbedingungen	AFP ab 2007	Diversifizierungsinvestitionen	Wawi-Berechnungsinvestitionen
	ILE-Infrastruktur (Wegebau)	Leistungsprüfungen	Marktstrukturverbesserung – Startbeihilfen Organisationskosten, Vermarktungskonzeptionen
	ILE-Flurneueordnung, Landtausch, Nutzungstausch	Forst: Investitionen v. FWZ, Infrastruktur, Organisationskosten	Marktstrukturverbesserung-Investitionen v. EZGen und V&V-Unternehmen
„Neue Herausforderungen“ im Umweltbereich	MSL-Acker		Küstenschutz
	MSL-Grünland	Naturnahe Waldbewirtschaftung	Schutzpflanzungen
	MSL-Ökolandbau	Erstaufforstung, Einkommensverlustprämie	Beratungsmaßnahmen (EMS, Energieberatung)
	Ausgleichszulage		Genet. Ressourcen
			Wawi- Abwasseranlagen,
			Naturnahe Gewässerentwicklung
Nachhaltige ländliche Entwicklung		Forst-Infrastruktur	
		ILE-Dorfentwicklung	
		Gemeinschaftseinrichtungen	
		ILE-Infrastruktur (Tourismus)	
		ILEK u. Regionalmanagement	
		ILE-Breitbandförderung, Umnutzung	
		Kooperationen, Nahwärme- u. Biogasleitungen	

Fett: GAK-Bundes- u. Landesmittel 2009 weisen mind. zweistelligen Mio.-Betrag (€) aus

~~Durchgestrichen:~~ keine Aussagen im Rahmen der ELER-Evaluation



Zeitplan Zusammenfassung GAK

Arbeitsschritte	2010 / 2011												
	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Umsetzung 1. Arbeitspaket Zusammenfassung GAK durch GS MEN-D		■	■	■	■								
3. Sitzung AG Zusammenfassung GAK - Vorbereitung Zwischenstand sowie AP 2 u. 3				■									
Vorlage Zwischenergebnisse HuK / PKR - Definition der weiteren Arbeitspakete					■								
Umsetzung 2. Arbeitspaket durch GS MEN-D						■	■	■					
Umsetzung 3. Arbeitspaket durch GS MEN-D									■	■	■	■	
Vorlage Ergebnisse der Zusammenfassung HuK / PKR													■

Inhalt

EX-POST-BEWERTUNG 2000-2006 UND HALBZEITBEWERTUNG 2007 BIS 2013.....	3
1. ZIEL UND AUSGESTALTUNG	3
2. FINANZMITTEL UND OUTPUT	11
3. DATEN UND METHODEN	19
4. ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN	31
5. FAZIT UND EMPFEHLUNGEN.....	63
6. SONSTIGES	89
7. ANMERKUNGEN GS MEN-D	95

Ex-Post-Bewertung 2000-2006 und Halbzeitbewertung 2007 bis 2013

1. Ziel und Ausgestaltung

Ziel und Ausgestaltung				
Bundesland	Bewertung durch	Ex-post	Bewertung durch	HZB
Baden-Württemberg	vTI	(S. 99 ¹): "Die Evaluation benötigt für die Bewertung des AFP klar definierte Politikziele. Die Förderrichtlinie des Landes ist in Anlehnung an den GAK-Rahmenplan jedoch sehr weit gefasst. Auch in der Bewilligung gibt es nur wenige zielgerichtete Kriterien zur Auswahl förderwürdiger Betriebe etwa nach Investitionsobjekten, Erfolgslage oder Region. Eine weitere Konkretisierung der Förderziele wurde vom zuständigen Landesministerium nicht vorgenommen."	IfLS	(S. 97): Mit der Agrarinvestitionsförderung werden nach Maßgabe der Nationalen Rahmenregelung (NRR, Nr. 4.1.2.1) Investitionen in langlebige Wirtschaftsgüter (einschließlich der dafür notwendigen Erschließungsmaßnahmen) gefördert, die der Erzeugung, Verarbeitung oder Direktvermarktung von Anhang I-Produkten dienen. Die Förderung umfasst vor allem Baumaßnahmen zur Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen sowie zur Rationalisierung und Senkung der Produktionskosten. Darüber hinaus wird die Erhöhung der betrieblichen Wertschöpfung durch Förderung der (Weiter-)Verarbeitung von Anhang I Erzeugnissen gefördert. Auch die Verbesserung von Haltungsbedingungen in der Tierhaltung spielt eine Rolle.
Bayern	S. Anmerkung GS MEN-D		FG ART	(S. 24) Um in Bayern eine wettbewerbsfähige Landwirtschaft zu erhalten, werden landwirtschaftliche Betriebe bei notwendigen Modernisierungs- und Wachstumsschritten gezielt unterstützt. Mit rund 312 Mio. € (40 %) wird der Maßnahme 121 im Schwerpunkt 1 eine hohe Priorität eingeräumt. (S. 65) Die Agrarinvestitionsförderung verfolgt vier Ziele: () Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen,

¹ Die Quellenangaben beziehen sich alle ausschließlich auf die vorliegenden Evaluierungsberichte in der pdf-Version, die Seitenangaben sind daher als Angabe der Seite im pdf-Dokument zu verstehen. Wurde der Evaluationsbericht für das jeweilige Bundesland in einem Gesamtdokument abgelegt, so ist dieses Dokument in der Quellenangabe mit „ex-post“ für die Ex-Post-Evaluierung 2000-2006 bzw. mit „HZB“ für die Halbzeitbewertung 2007-2013 bezeichnet. Wurden die einzelnen Kapitel des Berichts in einzelnen Dokumenten abgespeichert, so wird jeweils die im Dokumentennamen enthaltene Kapitelnummer angegeben, etwa „18_321_4“ für das pdf-Dokument mit der Bezeichnung „2_18_SH_Teil_II_Kap_18_321-4_Breitband“. KF steht immer für die Kurzfassung.

Gliederung der ppp

/// Hintergrund und Einführung

/// ... im Hinblick auf die Zusammenfassung GAK

/// ... im Hinblick auf das AFP

/// Zentrale Aspekte aus den Evaluierungsberichten

/// Ziele und Ausgestaltung

/// Finanzmittel und Output

/// Daten und Methoden

/// Ergebnisse und Wirkungen

/// Fazit und Empfehlungen

/// Fazit und Fragen der GS MEN-D

Zentrale Aspekte aus den Evaluierungsberichten

/// Ergebnisse und Wirkungen

/// Unterpunkte die im Folgenden dargestellt werden

- /// Investitionshemmnisse / Relevanz der Förderung**
- /// Mitnahmeeffekte**
- /// Einkommen**
- /// Beschäftigung**
- /// Arbeitsproduktivität und Arbeitsbedingungen**
- /// Tiergerechtheit**
- /// Umwelt- und Klimaschutz**
- /// Innovation**
- /// Brutto- / Nettowirkungen**
- /// Wettbewerbsfähigkeit**

Gesucht: aktuelle Praktiken



MEN-D

Monitoring- und Evaluierungsnetzwerk
Agrarstruktur und ländliche Entwicklung Deutschland

[Deutsch](#) | [English](#)



[Login](#) [Impressum](#) [Kontakt](#)

- ⇒ [Startseite](#)
- ⇒ [Aktuelles / Veranstaltungen](#)
- ⇒ [Aktuelle Praktiken](#)
- ⇒ [Grundlagen M+E](#)
- ⇒ [Newsletter](#)
- ⇒ [Blog](#)
- ⇒ [Geschäftsstelle](#)
- ⇒ [Links](#)

Aktuelle Praktiken

Im Folgenden finden Sie Informationen zu aktuellen Praktiken der Evaluation ländlicher Entwicklungsmaßnahmen. Die „Kurzinformationen“ vermitteln Ihnen auf ca. einer Seite einen ersten Überblick. Für ausgewählte aktuelle Praktiken werden weitergehende Informationen unter „vertiefende Beschreibung“ zur Verfügung gestellt.

Ausgabe	Titel
05/2009	Effekte von Agrarumweltmaßnahmen und der Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete auf Einkommen, Beschäftigung, Produktion und Faktoreinsatz im landwirtschaftlichen Betrieb Kurzfassung
04/2009	Effekte von Agrarumweltmaßnahmen, der Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete und der einzelbetrieblichen Investitionsförderung auf die Grünlandentwicklung Kurzfassung
03/2009	Bewertung von Mitnahme- und Nettoeffekten bei der Evaluierung der Tiergerechtheit von AFP-geförderten Ställen Kurzfassung
02/2009	Evaluierungskonzept Programm Agrar-Umwelt-Landschaft (PAULa) in Rheinland-Pfalz Kurzfassung
01/2009	Analyse der Implementationskosten und Kosten-Wirkungs-Synopse Kurzfassung

© MEN-D 2009

Beispiel: aktuelle Praktiken

Monitoring- und Evaluierungsnetzwerk
Agrarstruktur und ländliche Entwicklung Deutschland



Aktuelle Praktik | 03/2009

Bewertung von Mitnahme- und Nettoeffekten bei der Evaluierung der Tiergerechtheit von AFP-geförderten Ställen

Kontext

Eines der Ziele des Agrarinvestitionsförderungsprogramms (AFP, 121) ist die Förderung tiergerechter Haltungsverfahren. Um die Wirkung der Maßnahme auf die Tiergerechtheit der geförderten Ställe zu bewerten, ist es notwendig zu ermitteln,

- ob in den geförderten Ställen eine Verbesserung der Tiergerechtheit festzustellen ist (Bruttoeffekt) und
- was die Betriebe ohne die Förderung getan hätten.